

Geschäftsbericht 2025
Taxiverband Deutschland e.V.

1. Allgemeine Angaben

Verein: Taxiverband Deutschland e.V.

Geschäftsjahr: 01.01.2025 – 31.12.2025

Sitz: Friedrich Strasse 171, 10117 Berlin

Zweck des Vereins: Der Taxiverband Deutschland e.V. vertritt die wirtschaftlichen, rechtlichen und politischen Interessen des Taxi- und Mietwagengewerbes in Deutschland gegenüber Gesetzgeber, Behörden und Öffentlichkeit.

2. Tätigkeitsbericht 2025

Im Geschäftsjahr 2025 lag der Schwerpunkt der Verbandsarbeit auf:

- **Interessenvertretung im Rahmen der PBefG-Novelle**
 - Fortlaufende Bewertung der Umsetzung seit der Reform 2021
 - Kritik an unzureichender Anwendung vorhandener Regulierungsinstrumente
- **Wettbewerbsbedingungen Taxi vs. Plattformanbieter**
 - Einsatz für fairen Wettbewerb zwischen Taxi und Mietwagen
 - Beobachtung des wachsenden Plattform- und Ride-Hailing-Marktes
- **Digitalisierung und Plattformintegration**
 - Unterstützung der Mitgliedsunternehmen bei Digitalisierung (App-Vermittlung, Zahlungsverkehr)
- **Nachhaltigkeit & Elektromobilität**
 - Förderung von E-Taxis und Infrastruktur
 - Begleitung regulatorischer Anforderungen zur CO₂-Reduktion
- **Öffentlichkeitsarbeit**
 - Positionierung des Taxis als Teil des öffentlichen Verkehrs
 - Darstellung der Rolle als Bestandteil der Daseinsvorsorge

3. Wirtschaftliche und branchenspezifische Entwicklung

3.1 Gesamtmarkt Taxi und Mietwagen

Die Taxi- und Mietwagenbranche in Deutschland zeigt nach den pandemiebedingten Einbrüchen eine Stabilisierung:

- Gesamtumsatz Taxibranche: ca. **2,1 Mrd. € (2022)** mit Erholungstendenz
- Gesamtbranche inkl. Mietwagen und Chauffeurdiensten: ca. **7 Mrd. € Umsatz** und rund **156.700 Beschäftigte**
- Anzahl Unternehmen: rund **23.800 Betriebe**

Tendenz:

- Konsolidierung (Rückgang kleiner Betriebe)
- steigende Bedeutung größerer Flotten und Plattformintegration

3.2 Marktstruktur Taxi vs. Mietwagen (2025)

- **Taxi leicht rückläufig bei den Fahrzeugzahlen**
- **Mietwagenzahl stark zunehmende Fahrzeugzahlen**

Dies deutet auf regulatorische Effekte und Marktkonsolidierung hin.

3.3 Nachfrageentwicklung

- Rückgang klassischer Vermittlungen:
→ In Großstädten** –26 % weniger Taxi-Zentralen-Aufträge (seit ca. 2023)
- Gleichzeitig:
 - Zunahme von **digitalen Buchungen (Apps)**
 - Verlagerung zur Plattformökonomie

3.4 Ride-Hailing- und Plattformmarkt

- Umsatz Ride-Hailing Deutschland 2025: ca.
→ **2,5 – 2,8 Mrd. USD (~2,3–2,6 Mrd. €)**
- Wachstumstreiber:

- App-basierte Buchungen
- Urbanisierung
- Integration von Taxis in Plattformen

Besonderheit Deutschland:

- Stark regulierter Markt
- Taxi weiterhin zentraler Bestandteil
- Plattformanbieter meist mit lokalen Taxiunternehmen vernetzt

3.5 Markttrends 2025

Strukturelle Trends:

1. Digitalisierung

- Verschiebung von Telefon → App & Plattform

2. Elektrifizierung

- steigender Anteil E-Fahrzeuge im Taxigewerbe

3. Regulatorische Spannungsfelder

- Abgrenzung Taxi – Mietwagen bleibt kritisch
- Umsetzung PBefG wird als unzureichend bewertet

4. Konsolidierung

- Rückgang kleiner Betriebe
- stärkere Kapitalbindung

4. Bewertung der politischen Rahmenbedingungen

Der Verband bewertet die Marktsituation 2025 wie folgt:

- **Regulatorisches Ziel (Wettbewerbsgleichheit)** bislang nicht vollständig erreicht
- Instrumente aus PBefG werden **nur begrenzt angewendet**
- Plattformbasierte Geschäftsmodelle verändern die Marktstruktur nachhaltig

Handlungsbedarf aus Verbandssicht:

- Stärkere Kontrolle von Mietwagenregelungen

- Sicherstellung fairer Wettbewerbsbedingungen
- Förderung des Taxis als Bestandteil des ÖPNV

5. Ausblick 2026

Für das Geschäftsjahr 2026 erwartet der Verband:

- weiteres Wachstum des Plattformmarktes
- steigenden Wettbewerbsdruck auf klassische Taxiunternehmen
- zunehmende Bedeutung von Elektromobilität und Nachhaltigkeit
- weiterhin politischen Anpassungsbedarf im Personenbeförderungsrecht

Berlin, 14. April 2026

Taxiverband Deutschland e.V.

gez.

Dirk Holl
Vorstandsvorsitzender